Bienen@Imkerei

Informationsbrief des DLR Westerwald-Osteifel Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen

Unterschiedliche Einwinterung in den Regionen

(co) Rückmeldungen aus 683 Imkereien, die wir nach unserer diesjährigen Herbst-Umfrage im vorletzten Infobrief erhalten haben, bestätigen aufs neue jährliche und regionale Unterschiede in der Einwinterung.

Lag die Verlustrate der recht günstige Einwinterung im Herbst 2003 bei lediglich 2,8 %, lag diese in diesem Herbst im Mittel bei 3,6 %. Nach

höchsten Verluste sind im Regierungsbezirk Düsseldorf mit etwa 15 bis 20 Prozent zu erwarten, im ehemaligen Regierungsbezirk Rheinhessen-Pfalz und im Regierungsbezirk Köln werden sie etwa 15 Prozent betragen, im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz etwa 10 Prozent und in der Region Trier als auch im Saarland zwischen 5 und 10 Prozent liegen. Dies sind Prog-



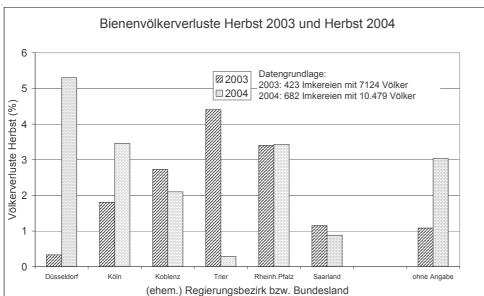
Der Informationsbrief Bienen@Imkerei wird vom DLR Westerwald-Osteifel Fachzentrum Bienen und Imkerei Im Bannen 38-54, 56727 Mayen herausgegeben Kontakt:
FAX 06747-9523-680
Mail: poststelle.bienenkunde@dlr.rlp.de Der nächste Infobrief erscheint in drei Wochen am Freitag, dem 17. Dezember 2004

Lehrgänge

Mayen (ausgebucht)
Fachzentrum Bienen und
Imkerei
Honiglehrgang (Dr.Schulz)
Sa 27.11.2004
Bechen (noch Plätze frei)
Lehrbienenstand
Betriebsweisen (Ing.agr.
Kraus)
Sa 27.11.2004
09:00 bis 17:00 Uhr

(deutlich günstiger) steht in engem Zusammenhang mit den auftretenden Völkerverlusten. Sowohl 2003 als auch

2004 zeigte sich, dass in den Regionen in den die Varroabelastung weniger günstig eingestuft wurde, die Verluste überdurchschnittlich, in den Regionen in denen sie günstiger eingestuft wurde, die Verluste geringer ausfielen.



unseren mehrjährigen Erfahrungen dürften damit im Durchschnitt zwischen 10 und 15 Prozent Winterverluste zu erwarten sein. Da die Einwinterung in den einzelnen Regionen jedoch sehr unterschiedlich verlief, werden auch die Winterverluste unterschiedlich ausfallen. Die

nosen, die wir auf der Basis der in den letzten Jahren festgestellten engen Beziehung zwischen Herbstund Winterverlusten erstellen.

Die jeweils subjektive Bewertung der Varroabelastung auf einer Skala von -3 (deutlich schlechter) bis +3

kostenlose Vorbeugeuntersuchungen Amerikanische Faulbrut

Im Rahmen eines von der Tierseuchenkasse Nordrhein-Westfalen geförderten Projekts steht noch ein Restkontingent kostenloser Futterkranzprobenuntersuchungen zu einer möglichen Infektion mit dem Faulbruterreger zur Verfügung. Imker aus den Regierungsbezirken Köln und Düsseldorf können noch

bis Mitte Dezember Proben einsenden. Diese können ohne weiteres bei der Varroawinterbehandlung gezogen werden. Einsenden an das Fachzentrum Bienen und Imkerei (Adresse s. Impressum). Auskunft unter 02651-960523 oder 960521.

Fortbildung 2005

Im Anhang übermitteln wir unseren aktuellen Lehrgangsplan 2005. Nutzen Sie die Gelegenheit zur Weiterbildung.

Unterstützung des Infobriefs: Konto 18333 KSK Mayen BLZ 576 500 100

Lehrveranstaltungen des DLR Fachzentrums Bienen und Imkerei, Mayen, 2005

Allgemeine Imkerei

Betriebsweisen (Lehrgang Mayen, 2005)

SA 08.04.			
08.04.			
MY			

Der Lehrgang richtet sich an alle Imker, die bereits Inhalt:

einschlägige, mehrjährige Erfahrungen im Umgang mit Bienen haben und ihre Betriebsweise optimieren und

neue Ansätze kennen lernen wollen.

Referenten: Kraus

Teilnehmer: min/max: 15/25 20,00€ Gebühr:

Bienenwachs (Lehrgang Mayen, 2005)

FR 21.01			
MY			

Inhalt: Entstehung des Bienenwachses. Verarbeitung

der Altwaben, Wabenerneuerung und

Wabenvorratshaltung. Herstellung der eigenen

Mittelwände.

Referenten: Kraus, Wolters min/max. 15/25 Teilnehmer:

Gebühr: 20,00€

Einführung in die Imkerei (Lehrgang Mayen)

Teil 1	Teil 2	Teil 3	Teil 4	Teil 5	Teil 6	Teil 7
FR	FR	FR	FR	SA	FR	FR
18.02.	18.03.	22.04.	20.05.	11.06.	08.07.	16.09.
MY						

Inhalt: Der Lehrgang vermittelt die ersten Schritte zur

Gründung einer Bienenhaltung, Grundzüge der Bienenbiologie, der Völkerführung, der Imkereitechnik, der Gewinnung der Bienenprodukte und Bienengesundheit.

Referenten: Kraus, Wolters, Dr.Schulz, Dr.Otten

Teilnehmer: min/max: 20/25 Gebühr: 100,00€

Einführung in die Imkerei (Lehrgang Duisburg)

Teil 1	Teil 2	Teil 3	Teil 4	Teil 5	Teil 6	Teil 7
SA	SA	SA	SA	FR	SA	SA
19.02.	19.03.	23.04.	21.05.	10.06.	09.07.	17.09.
DU	DU	DU	DU	MY	DU	DU

Inhalt: s. Lehrgang Mayen

Referenten: Kraus, Wolters, Dr.Schulz, Dr.Otten

Teilnehmer: min/max: 20/25 100.00€ Gebühr:

Schnupperkurs (Lehrgang Trier)

SA			
04.06.			
TR			

Der Kurs wendet sich an alle an der Imkerei Inhalt:

> interessierten. Neben Sachinformationen sollen vor allem erste Begegnungen mit Bienen dazu dienen, Verständnis für Organismus Bienenvolk zu entwickeln, Berührungsängste abzubauen und an die

Arbeit des Imkers heranzuführen.

Referenten: Ing.agr.Rettig Teilnehmer: min./max. 10/25

Gebühr: 20,00€

Honig

Honig: Entstehung, Ernte und Bearbeitung (Lehrgang Neustadt 2004)

(LCIII 9	(Echigang Nedstadt, 2004)										
FR											
26.11.											
NW											

Der Lehrgang vermittelt Grundkenntnisse zur Inhalt:

Entstehung, Gewinnung und Vermarktung von Honig. Er dient insbesondere Neuimkern als Sachkundennachweis zur Nutzung der Warenenzeichen des D.I.B. i.S. § 4 der

Verbandszeichensatzung.

Referenten: Dr. Schulz min/max. 15/30 Teilnehmer: Gebühr: 15,00€

Honig: Entstehung, Ernte und Bearbeitung

(Lehrgang Mayen, 2004)

_	(==::::::::::::::::::::::::::::::::::::	<u> </u>	, ,	• . ,		
Г	SA 27 11					
	27.11.					
Г	MY					

Honig: Entstehung, Ernte und Bearbeitung

(Lehrgang Mayen, 2005)

(=0:::9:	<u> </u>	, ,	/		
SA 12.02					
12.02.					
MY					

Honig: Entstehung, Ernte und Bearbeitung

(Lehrgang Neumühle, 2005)

(Leringang Nearmanne, 2000)							
FR							
04.03.							
NM							

Honig: Entstehung, Ernte und Bearbeitung

(Lehrgang Mayen)

Teil 1	Teil 2				
DI	MI	jeweils	18 bis 21	.30 Uhr	
19.04.	20.04.	-			
MY	MY				

Honig: Entstehung, Ernte und Bearbeitung

(Lehraana Stockum)

Teil 1	Teil 2				
DI	MI	jeweils 18 bis 21.30 Uhr			
26.04.	27.04.				
ST	ST				

Lehrveranstaltungen des DLR Fachzentrums Bienen und Imkerei, Mayen, 2005

Bienenkrankheiten

Bienenkrankheiten (Lehrgang Mayen)

FR					
25.02.					
MY					

Inhalt: Der Lehrgang stellt die wesentlichsten

Bienenkrankheiten vor. Ziel ist es,

Abweichungen vom Normalfall zu erkennen und Krankheitsbilder richtig zu deuten. Hinweise zur Bekämpfung der Erkrankungen und zu Sanierungsverfahren werden vermittelt. Der Lehrgang richtet sich an alle interessierten Imker und stellt die

Basisinformationen künftiger BSV dar.

Referenten: Dr. Schulz, Dr. Otten Teilnehmer: min/max. 20/30

Gebühr: 20,00 €

Bienenkrankheiten (Lehrgang Neustadt)

Teil 1	Teil 2				
DI	MI	jeweils	18 bis 21	:30 Uhr	
08.03.	O9.03.	-			
NW	NW				

Inhalt: s. Lehrgang Mayen Referenten: Dr. Schulz, Dr. Otten Teilnehmer: min./max. 20/30

Gebühr: 20,00 €

Zucht

Königinnenvermehrung

rtorngiinion tormoni ang							
	SA						
	30.04.						
	MY						

Inhalt: Der Lehrgang vermittelt Verfahren der

Königinnenaufzucht, die Bildung von Begattungseinheiten und Voraussetzungen

erfolgreicher Königinnenerneuerung.

Referenten: Wolters
Teilnehmer: min/max. 15/25
Gebühr: 20,00 €

Theorie der Leistungsprüfung und Zuchtwertschätzung (Lehrgang Mayen)

	 	- J	 <u> </u>	,
FR				
11.03.				
MY				

Inhalt: In diesem Lehrgang wird die Theorie der

Leistungsprüfung des Fachzentrums Bienen und Imkerei vermittelt. Der Lehrgang richtet sich an alle in der Zuchtauslese tätigen Imker.

Referenten: Dr. Otten Teilnehmer: 10/35 Gebühr: 20,00 €

Zuchtwertschätzung in der Praxis

(Lehrgang Mayen)

(=09	عاناق الااط	y 311)					
FR							
10.06.							
MY							

Inhalt: In diesem Lehrgang wird die Praxis der

Leistungsprüfung auf Prüfständen des Fachzentrums Bienen und Imkerei vermittelt

und geübt. Der Lehrgang richtet sich an alle

in der Zuchtauslese beteiligten Imker.

Referenten: Dr. Otten, Kraus Teilnehmer min/max: 10/25

Gebühr: 20.00 €

Instrumentelle Besamung

Teil	1 Te	il 2			
DO	F	R			
02.00	6. 03.	06.			
MY	M	ΙΥ			

Inhalt: Grundvoraussetzung für eine Teilnahme sind

fundierte Kenntnisse in der Zuchtplanung, Zuchtwertschätzung und Zuchtauslese und eine eigene Besamungseinheit. Vor einer Anmeldung sollte unbedingt eine Absprache mit dem Fachzentrum für Bienen und Imkerei erfolgen.

Referenten: Otto, Renner, Dr. Otten

Teilnehmer: min/max. 3/6 Gebühr: 125,00 €

Umlarvtermine

DO	DO	FR	DO		
12.05.	02.06.	03.06.	16.06.		
15-18	15-18	12-14	15-18		
Uhr	Uhr	Uhr	Uhr		

Hinweis: Anmeldung erforderlich, dabei die Anzahl der

gewünschten Larven angeben.

Referenten: Teilnehmer:

Gebühr: 0,70 € Larve

Anmeldungen

Zu allen Lehrgängen ist eine schriftliche Anmeldung bis eine Woche vor Lehrgangsbeginn erforderlich

(Postkarte, Fax, eMail):

DLR Fachzentrum Bienen und Imkerei

Postfach 1631, 56706 Mayen FAX: 06747-9523-680

poststelle.bienenkunde@dlr.rlp.de

Die jeweilige Lehrgangsgebühr ist am ersten Lehrgangstag in bar zu entrichten. Schüler, Studenten, sowie Wehr- und Zivildienstleistende zahlen nach Vorlage eines Ausweises jeweils nur die Hälfte der Teilnahmegebühr.

Beginn aller Lehrgänge wenn nicht anders angegeben jeweils 9 Uhr.

Lehrgangsorte

- MY (Mayen): Fachzentrum, Im Bannen 38-54
- DU (Duisburg): Bienenmuseum,
- NW (Neustadt/Weinstraße): DLR (früher SLFA), Neustadt-Mußbach, Breiteweg
- BE (Bechen): Lehrbienenstand
- TR (Trier)
- **NM** (Neumühle: Kreis Kaiserslautern)
- STO (Stockum/Westerwald)